

PRESSEMITTEILUNG

Raumfahrtunternehmen Isar Aerospace schließt EUR 155 Mio. Series C Finanzierungsrunde ab, um die weltweite Nachfrage nach Zugang zum Weltraum zu bedienen

- Rekordrunde mit Beteiligung von renommierten internationalen Investoren, darunter 7-Industries Holding, Bayern Kapital, Earlybird Venture Capital, HV Capital, Lakestar, Lombard Odier Investment Managers, Porsche SE, UVC Partners und Vsquared Ventures
- Series C mit EUR 155 Mio. ist bislang größte Space-Tech Finanzierungsrunde weltweit in 2023
- Finanzierungsrunde unterstreicht Vertrauen der Investoren in die Vision und entwickelte Technologie von Isar Aerospace und unterstützt das Unternehmen in seinem Bestreben, Marktführer in der Raumfahrtindustrie zu werden
- Mit der Series C schreitet Isar Aerospace auf seinem Weg zum ersten Start der Spectrum-Trägerrakete voran und schafft die Basis für den Ausbau seiner Startkadenz

München, 28. März 2023 – Der Startdiensteanbieter für Satelliten Isar Aerospace hat heute den Abschluss seiner Series C in Höhe von EUR 155 Mio. (USD 165 Mio.) bekannt gegeben. Dies ist die größte Space-Tech und eine der größten europäischen DeepTech-Finanzierungsrunden bisher im Jahr 2023. Zu den Investoren zählen 7-Industries Holding, Bayern Kapital mit seinem Scale Up Fund Bavaria, Earlybird Venture Capital, HV Capital, Lakestar, Lombard Odier Investment Managers, Porsche Automobil Holding SE (Porsche SE), UVC Partners und Vsquared Ventures. Zudem werden die Porsche SE und HV Capital dem Aufsichtsrat von Isar Aerospace beitreten, dem zukünftig auch 7-Industries Holding in beobachtender Funktion angehört. Ein Teil der von den Investoren bereitgestellten Finanzierung wird von der Europäischen Union und regionalen Programmen des Europäischen Investitionsfonds, wie InvestEU und dem Deutschen Zukunftsfonds, unterstützt.

Die weltweite Nachfrage nach Startkapazitäten für kleine und mittelgroße Satelliten steigt rasant und das Auftragsbuch von Isar Aerospace ist bereits gut gefüllt. Mit der Finanzierung schreitet Isar Aerospace auf seinem Weg zum ersten Start der Spectrum-Trägerrakete voran und schafft die Basis für den Ausbau seiner Startkadenz. Zudem wird das Unternehmen das Kapital nutzen, um die eigenen Produktionskapazitäten zu erweitern und die Entwicklung neuer Initiativen und Produkte voranzutreiben. Darüber hinaus wird Isar Aerospace die vertikale Integration seiner Wertschöpfungskette weiter ausbauen und dabei insbesondere seine automatisierten Produktionsmöglichkeiten erweitern, durch welche die Kosten für den Bau von Trägerraketen erheblich gesenkt werden.

Daniel Metzler, Mitgründer und CEO von Isar Aerospace sagt: „Das starke Interesse unserer internationalen Investoren unterstreicht ihr Vertrauen in unsere Vision und technologischen Fähigkeiten. Zugang zum Weltraum ist der Schlüssel zu Innovation, technologischer Entwicklung und Sicherheit – bereits heute und erst recht in der Zukunft. Isar Aerospace öffnet den Zugang zum Weltraum, der von kommerziellen, institutionellen und staatlichen Kunden dringend benötigt wird. Diese Finanzierungsrunde ist ein wichtiger Meilenstein auf unserem Weg in den Orbit.“

David Kownator, Chief Financial Officer von Isar Aerospace, fügt hinzu: „Wir freuen uns sehr, die Finanzierungsrunde mit starkem Interesse unserer Investoren erfolgreich abgeschlossen zu haben, trotz einem aktuell herausfordernden globalen Marktumfeld. Im Einklang mit dem stetigen Fortschritt von Isar Aerospace ist die Unternehmensbewertung höher als bei unserer Series B im Juli 2021.“

Die Rekordrunde unterstreicht die Vorreiterrolle von Isar Aerospace in der kommerziellen Raumfahrtindustrie, in welcher die Nachfrage nach einem europäischen Angebot für zuverlässigen, flexiblen und kosteneffizienten Zugang zum Weltraum für kommerzielle und institutionelle Kunden stetig steigt. Mit einem Gesamt-Finanzierungsvolumen von über EUR 310 Mio. (USD 330 Mio.) ist Isar Aerospace das kapitalstärkste unabhängige New Space-Unternehmen in der Europäischen Union.

Bülent Altan, Vorsitzender des Aufsichtsrats und Seed-Investor bei Isar Aerospace, sagt: „Zuverlässiger und kostengünstiger Zugang zum Orbit ist zweifellos der kleinste gemeinsame Nenner für jede weltraumgestützte Anwendung und Technologie. Isar Aerospace ist ein wesentlicher Antrieb für das enorme Wachstum des Sektors. Mit einer schnellen und effektiven Umsetzung, einem Fokus auf Qualität und bereits jetzt etablierten Serienproduktionskapazitäten für die Zukunft, hat sich Isar Aerospace zu einem starken Marktführer in der Raumfahrtindustrie entwickelt. Ich bin sehr stolz darauf, seit Beginn Teil davon zu sein und freue mich auf die bevorstehenden ersten Starts.“

Vollständig vertikale Integration, solide Kundenpipeline

Seit der Gründung im Jahr 2018 hat sich Isar Aerospace in der Branche als Technologieführer etabliert. Durch die vollständig vertikale Integration hat das Unternehmen Know-how aufgebaut und setzt auf eigene Entwicklungs-, Produktions- und Testverfahren. Der in München angesiedelte Produktionsstandort bietet ein Höchstmaß an Zuverlässigkeit, Kosteneffizienz und Flexibilität. Ein hoher Automatisierungsgrad ermöglicht dem Unternehmen, zukünftig seine Produktionskapazitäten zu skalieren, um so die steigende Marktnachfrage zu bedienen. Isar Aerospace verfügt bereits heute über einen soliden Kundenstamm und hat Verträge mit Kunden weltweit, darunter große kommerzielle Akteure, New Space-Unternehmen und staatliche Institutionen. Das Start-Manifest ist bereits für die ersten Jahre nach Beginn der Starts ausgebucht. Dies zeigt, wie wichtig die Aufstellung des Unternehmens als Anbieter für den kosteneffizienten Zugang zu ausgewählten Orbits für die Realisierung von Konstellationen und gezielten Anwendungsfällen ist.

Erstflug ist für die zweite Hälfte des Jahres 2023 geplant

Isar Aerospace hat bereits mit der Produktion der Trägerrakete für den ersten Flug begonnen und gleichzeitig die Qualifizierungsphase für die Systeme eingeleitet. Das eigenständig entwickelte und gefertigte Triebwerk 'Aquila' befindet sich derzeit im Testen und der Qualifizierung. Gleichzeitig schließt das Unternehmen den Aufbau der Startinfrastruktur auf dem Startplatz in Andøya (Norwegen) ab. Von hier aus wird der erste Flug der Spectrum-Trägerrakete, welcher für die zweite Hälfte des Jahres 2023 angesetzt ist, starten.

Stärkung der europäischen Kapazitäten für Zugang zum Weltraum

Zugang zum Weltraum ist der Schlüssel, um das Innovationspotenzial von Technologien auszuschöpfen, die zur Bewältigung des Klimawandels, zur Gewährleistung sicherer und effizienter Konnektivität und zur Verbesserung kritischer Infrastrukturen weltweit dringend benötigt werden. Die geopolitischen Ereignisse im Jahr 2022 waren ein Weckruf für die Entscheidungsträger in Europa und haben dem Bedarf nach einem souveränen europäischen Zugang zum Weltraum Priorität verliehen, um die globale Wettbewerbsfähigkeit des Kontinents zu sichern. Isar Aerospace wird wesentlich dazu beitragen, das Angebot für unabhängigen und flexiblen Zugang zum Weltraum auszubauen. Das Unternehmen entwickelt und baut Trägerraketen, die kleine und mittelgroße Satelliten und Konstellationen in die Erdumlaufbahn bringen. Unternehmen, Institutionen und Regierungen auf der ganzen Welt werden dadurch befähigt, ihre Aktivitäten in den Bereichen Erdbeobachtung, Telekommunikation, Landwirtschaft, Katastrophenmanagement, Transport, Umweltüberwachung und -schutz, wissenschaftliche Forschung und Verteidigung zu erweitern.

Über Isar Aerospace

Isar Aerospace mit Sitz in Ottobrunn/München entwickelt und baut Trägerraketen für den Transport von kleinen und mittleren Satelliten sowie Satellitenkonstellationen in die Erdumlaufbahn. Das Unternehmen wurde 2018 als Spin-off der Technischen Universität München gegründet. Seitdem ist es auf über 300 Mitarbeiter aus mehr als 40 Nationen angewachsen, die sowohl über langjähriges praktisches Raketen-Know-how als auch über Erfahrungen in anderen High-Tech-Branchen verfügen. Weitere Informationen unter: <https://www.isaraerospace.com/>

Pressekontakt Isar Aerospace

Tina Schmitt

M +49-170-8584834

E tina.schmitt@isaraerospace.com

Über die Investoren der Series C Finanzierungsrunde von Isar Aerospace

7-Industries Holding

7-Industries Holding B.V., das Family Office von Ruthi Wertheimer, ist spezialisiert auf langfristige Minderheitsbeteiligungen an unternehmer- oder familiengeführten Unternehmen im Industrie- und High-Tech-Bereich Industrietechnologie. Mehr Informationen: www.7-industries.nl

Bayern Kapital

Die Bayern Kapital GmbH mit Sitz in Landshut ist die Wagnis- und Wachstumskapitalgesellschaft des Freistaats Bayern. Sie unterstützt innovative High-Tech-Unternehmen in Bayern in verschiedenen Wachstumsphasen, von Seed- bis zu späteren Phasen, mit Beteiligungskapital. Mehr Informationen: www.bayernkapital.de

Earlybird Venture Capital

Earlybird Venture Capital fokussiert sich auf europäische Technologieunternehmen. Gegründet 1997, identifiziert und unterstützt Earlybird europaweit außergewöhnliche Unternehmen in der Frühphase und begleitet sie durch verschiedene Wachstums- und Entwicklungsphasen – mit Kapital, strategischer Unterstützung sowie Zugang zu einem internationalen Netzwerk und den Kapitalmärkten. Mehr Informationen: www.earlybird.com

HV Capital

HV Capital ist einer der führenden Frühphasen- und Wachstumsinvestoren in Europa und sucht nach der nächsten Generation von Disruptoren aus allen Branchen, einschließlich FinTech, SaaS, Klimatechnik und Konsumgüter. HV Capital unterstützt Startups mit einem Finanzierungsvolumen von 500.000 € bis 50 Mio. € und ist eine der wenigen Risikokapitalfirmen in Europa, die Startups in allen Wachstumsphasen finanzieren kann. Ziel ist es, Partnerschaften für langfristiges und nachhaltiges Wachstum einzugehen. Mehr Informationen: <https://www.hvcapital.com/>

Lakestar

Lakestar hat es sich zur Aufgabe gemacht, bahnbrechende Unternehmen zu finden, zu finanzieren und im Wachstum zu begleiten, die technologiegetrieben sind und von außergewöhnlichen Unternehmern in Europa und darüber hinaus gegründet werden. Zu den ersten Investitionen des von Klaus Hommels gegründeten Teams zählen Skype, Spotify, Facebook und Airbnb. Seit der Auflegung seines ersten Fonds im Jahr 2012 verwaltet Lakestar ein Gesamtvolumen von über 2,8 Mrd. Euro in drei Frühphasenfonds und einem Wachstumsfonds. Mehr Informationen: <https://lakestar.com/>

Lombard Odier Investment Managers

Bei Lombard Odier Investment Managers agieren wir als Umdenker mit einem Ziel vor Augen. Ein aktiver Manager zu sein, der durch innovative Anlagelösungen nachhaltigen Wert für seine Kunden schafft. Mehr Informationen: www.lombardodier.com

Porsche Automobil Holding SE

Die Porsche SE ist eine Holdinggesellschaft mit Beteiligungen in den Bereichen Mobilitäts- und Industrietechnologie. Sie hält insbesondere die Mehrheit der Stammaktien der Volkswagen AG und 25 Prozent plus eine Aktie der Stammaktien an der Porsche AG. Mehr Informationen: www.porsche-se.com

UVC

UVC Partners ist ein führendes Frühphasen-Venture-Capital-Unternehmen mit Sitz in München und Berlin, das in europäische B2B-Tech-Start-ups von der Pre-Seed- bis zur Series-A-Phase investiert. Das Portfolio umfasst führende Unternehmen in den Bereichen Deep Tech, Climate Tech, Hard- und Software sowie Mobilität mit verschiedenen Technologien und Geschäftsmodellen. Mehr Informationen: www.uvcpartners.com

Vsquared Ventures

Vsquared unterstützt UnternehmerInnen, die das scheinbar Unmögliche bei den schwierigsten Problemen der Welt wagen. Mit seinem Deep-Tech-Fonds arbeitet der Investor wir mit weltweit führenden Unternehmen wie Group14 Technologies, Isar Aerospace, Zama AI und IQM Quantum Computers zusammen, und ist fest davon überzeugt, dass die Champions der nächsten Generation aus dem einzigartigen Markt- und Technologiepotenzial Europas hervorgehen. Mehr Informationen: <https://vsquared.vc/>